

»Stringent und nachhaltig«

Schaffenslust feiert mit geladenen Gästen fünfjähriges Jubiläum

Erkheim (MK): Mit knapp 200 geladenen Gästen aus Politik, Wirtschaft, Einrichtungen und Verbänden sowie mit aktiven Freiwilligen feierte Schaffenslust das fünfjährige Jubiläum. Mit freundlicher Unterstützung der Firma Bau-Fritz konnte die Veranstaltung erneut im stilvollen Ambiente der HausSchneiderei stattfinden.

Karl Mayer, Prokurist und Personalleiter der Firma Bau-Fritz, begrüßte die Gäste und stellte ein von der Firma Bau-Fritz gemeinnützig durchgeführtes Projekt in Slowenien vor. Landrat Hans-Joachim Weirather bedankte sich für das große Engagement und die »Stringenz und Nachhaltigkeit«. Der Landkreis stehe voll hinter der Agentur und sei stolz, dass sich bereits in 26 weiteren bayerischen Landkreisen Agenturen nach »der Blaupause von Schaffenslust« gegründet haben. Den Dankesworten schloss sich Memmingens Oberbürgermeister Dr. Ivo Holzinger an und betonte die Bedeutung, die zukünftig immer knapper werdenden Ressourcen – auch hinsichtlich des Fachkräftemangels – sichern und erschliessen zu können. Auch die Stadt stehe nach anfänglicher Skepsis voll hinter der Freiwilligenagentur. IHK-

wies auf die hohe Wertschöpfung, die Schaffenslust bereits erwirtschaftet habe und lobte die Freiwilligenagentur als »überraschende und aussergewöhnliche Organisation«. Es sei ihr gelungen, auf der einen Seite Menschen dafür zu gewinnen, ihre Potentiale, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten zur Verfügung zu stellen. Dabei habe Schaffenslust es geschafft, diesem Potential eine Ausrichtung zu geben und anderen Menschen für einen konkreten Zweck und Nutzen zur Verfügung zu stellen. Pfeifer dankte anschliessend allen Ehrenamtlichen, den Gründungsmitgliedern des Träger- und Fördervereins sowie den sponsernden Firmen und wünschte, dass das in unserer Region gesetzte und zu einer ersten hohen Blüte gelangte Pflänzchen weiterhin Samen und Setzlinge in unsere ganze Gesellschaft tragen wird.

Die Leiterin von Schaffenslust, Isabel Krings, stellte die Bilanz der letzten fünf Jahre vor. Fünf Jahre seien an sich noch kein Alter, dennoch sei Schaffenslust die älteste landkreisweit operierende Freiwilligenagentur nicht nur in Bayern, sondern auch in ganz Deutschland. Insgesamt 1523 Menschen konnten von September 2005 bis Juni 2009 von Schaffenslust fürs Ehrenamt gewonnen werden. Allein über 1000 Jugendliche leisteten wertvolle Dienste in Seniorenheimen,

Behinderteneinrichtungen, Naturschutz- oder Kulturprojekten, Welt- und Kleiderläden sowie bei vielen weiteren Initiativen. 250 Menschen haben über Schaffenslust als unverbindliche, niedrigschwellige Anlauf- und Informationsstelle ein für sie bereicherndes Ehrenamt gefunden und/-oder ihre eigenen gemeinnützigen Ideen umgesetzt. Allein über 200 Schüler- und Lesepaten haben in den letzten Jahren in Memmingen und landkreisweit über 1000 Haupt- und Grund-

geholfen beziehungsweise Grundschüler in der Lesekompetenz gestärkt. Bei vielen weiteren kurzfristigen Anfragen hat Schaffenslust mit dem Pool von Freiwilligen unterstützen können.

Josef Mang als Vorstandsvorsitzender sprach das Schlusswort und richtete neben einem Dank einen Appell an die Anwesenden, die Idee von Schaffenslust im eigenen Netzwerk weiter zu tragen und tatkräftig über Geld- und oder Zeitspenden zu unterstützen.



Im Bild (hinten von links) IHK-Vizepräsident Gerhard Pfeifer, Leiterin Isabel Krings, MdL Josef Miller, Herbert Zawadzki (Schriftführer Förderverein), Josef Mang (Vorstandsvorsitzender Förderverein), Frank Rattel, (stellvertretender Vorstand), Oberbürgermeister Dr. Ivo Holzinger, Beate Rehm (ehemalige Projektleiterin Jugendengagement), Landrat Hans-Joachim Weirather, Linda Heva (Projektleiterin Freiwilligendienst) sowie vorne von links Gerlinde Kunert (Projektleiterin »Seniorenbegleiter«), Claudia Rau (Projektleiterin Jugendengagement), es fehlt Raphaela Streng, die das Projekt »Große für Kleine« leitet. Foto: Privat